

Ausstellung

Erschlossene Kostbarkeit.

Der Katalog mittelalterlicher Handschriften aus St. Urban

Das im Kanton Luzern gelegene Kloster St. Urban war ein religiöses, geistiges und wirtschaftliches Zentrum, dessen Bedeutung auch von seiner wertvollen Handschriftensammlung gespiegelt wird. Nach der Klosteraufhebung im Jahr 1848 wurde dieser Schatz an die Kantonsbibliothek Luzern, die jetzige Zentral und Hochschulbibliothek, übergeben.

Bislang fehlte jedoch die Verzeichnung und Erschliessung der bedeutsamen Quellen. Der von Fachleuten der ZHB erarbeitete und soeben erschienene »Katalog der mittelalterlichen Handschriften des Klosters St. Urban in der Zentral- und Hochschulbibliothek Luzern« schliesst diese Lücke. Den anspruchsvollen Weg von der unbearbeiteten Handschriften-Sammlung zum fertigen Katalog dokumentiert eine Ausstellung der ZHB Sondersammlung im Haupthaus an der Sempacherstrasse.

Die Ausstellung dauert vom 15.10. bis zum 16.11.2013 und ist während der regulären Öffnungszeiten frei zugänglich. Führungen durch die Ausstellung am 23.10.2013, 17.00
30.10.2013, 13.00 und am 6.11.2013, 17.00.

Weitere Informationen: www.zhbluzern.ch

Die Buchvernissage findet am Di, 29.10.2013, 18.30 im Kloster St. Urban statt.

